

Kulturforum präsentiert Programm

Musicals, Theater, Kabarett, Konzerte – Der Vorverkauf für die Veranstaltungen startet

VON CAROLIN HÖGEL

Planegg – Das Kulturforum Planegg stellt seine neue Herbst-Winter-Spielzeit vor. Zwischen dem 22. September 2022 und Januar 2023 soll es auf den „Brettern, die die Welt bedeuten, wieder richtig rund gehen“, sagt Kulturreferentin Anja Fanslau vom Kulturforum Planegg. Nach Monaten mit etlichen Corona-Beschränkungen hoffen die Veranstalter, dass die kommende Spielzeit gut über die Bühne gehen wird.

„Denn“, so Fanslau, „der Einzelkartenverkauf war in den letzten Monaten doch recht mühsam“. Umso mehr freut es sie deshalb, dass es heuer bei den Abonnenten viel weniger Kündigungen gab als sonst. „Die Kunden halten uns wirklich die Treue.“ Preisgekrönte Künstler, Vollblutkomödianten und virtuose Musiker umfassen das Programm.

So startet in der beliebten Sparte Kabarett am 5. Oktober Andreas Rebers mit seinem Bühnenstück „Ich helfe gern“, gefolgt am 16. November von den Wellkuren, die vollmundig versprechen: „Des wird scho wieder“. Amelie Diana und Andreas Bittl (1. Dezember) mit „A Weihnachtsgeschicht“, sowie Maxi Schafroth (19. Januar) mit seiner bizarren Beobachtungsreise „Faszination Bayern“ runden die Kabarett-Spielzeit im Kupferhaus ab.

Ebenso hochkarätig, aber außerhalb der Abo-Reihe, be-



Die Geschichte von Aladin – ein Musical mit tollen Lichteffekten und edlen Kostümen präsentiert das Planegger Kulturforum in seiner neuen Herbst-Winter-Spielzeit auf der Bühne des Kupferhauses.

FOTO: NILZ BÖHME

sucht der österreichische Kabarettist Josef Hader am 13. Oktober mit seiner neuen „Show und Abgrundschau zugleich“ Planegg. Für diesen Termin gibt es nur noch wenige Restkarten.

Aber auch im Rahmen der Kinderveranstaltungen kommen wieder Klassiker ins Kupferhaus: Die Münchner Philharmoniker unter Lei-

tung von Heinrich Klug bringen am 1. Oktober die Musik von Erik Satie näher. Am 26. November erzählt dann das Theater Libri – die Geschichte von Aladin – ein Musical mit tollen Lichteffekten und edlen Kostümen. Eine Institution mittlerweile: „Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater“. Das Kindertheater gas-

tiert mit den beiden Stücken „Kasperl und die wahre Liebe“ (21. Januar) und „Kasperl und die große Freiheit“ (22. Januar) im Kupferhaus.

Musikalisch könne man sich auf viel Jazz und Swing freuen, so Anja Fanslau vom Kulturforum. Am 4. Dezember wird es stimmungsvoll mit den Gospels at Heaven und ihrem Arrangement „A

Christmas Gospel Night“. Mit Chart-Hits von Adele und Ed Sheeran in jazzig-klassischen Klängen treten „Twoplusone“ am 8. Oktober auf. Dieses Musikvergnügen sowie der Abend mit dem „Bad Mouse Orchestra“ am 10. November (Nachholtermin vom 12. März 2022) und dem Jazz-Pianisten Bernd Lhotzky, der am 14. Januar von Willie

„The Lion“ Smith erzählt, sind alle drei Veranstaltungen des Kulturfördervereins.

Mit dem „Wahl-Abo Musik“ haben die Besucher in dieser Sparte die Möglichkeit, aus vier verschiedenen Konzerten auszuwählen. Ab zwei Konzerten gebe es eine fünfzehnprozentige Ermäßigung auf den Gesamtpreis, so Fanslau. Kostenlose Tickets bietet die Klavier-Matinée des Pianisten Aaron Pilsan am 2. Oktober. Unter dem Motto „Pay what you want“ können dann alle Klassik-Liebhaber nach dem Konzert mit Stücken von Schumann, Brahms und Bach so viel bezahlen, wie jeder möchte. Anja Fanslau: „Dieses Format gibt es jetzt seit zwei Jahren mit dem Ziel, hochkarätige Klassik-Konzerte für alle zugänglich zu machen.“

Der Einzelkarten-Vorverkauf beginnt am 12. Juli 2022 im Rathaus Planegg, an allen München-Ticket-Vorverkaufsstellen wie der Buchhandlung Phantasia Planegg oder Wort.Schatz in Gräfelfing sowie online unter www.muenchenticket.de.

Die Abo-Reihen Kabarett und Wahl-Abo Musik können ab sofort zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Planegg erworben werden. Das Abo-Bestellformular ist online unter www.kulturforum-planegg.de veröffentlicht. Ebenso können an allen genannten Stellen die Abos für die Kupferhaus-Konzertreihe und -Theaterreihe bestellt werden.